

Entsprechenserklärung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates der GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWB „Elstertal“)

I. Einleitung

Am 25.05.2022 wurde der Gesellschaftsvertrag der GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH neu gefasst. Gemäß § 20 des Gesellschaftsvertrages ist die Gesellschaft an die Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Thüringen (Kodex) gebunden. Im Rahmen des Jahresabschlusses müssen Geschäftsführung und Aufsichtsrat gemeinsam erklären, dass dem Kodex entsprochen wurde oder welche Empfehlungen nicht angewendet wurden. Abweichungen von den Empfehlungen des Kodex sind nachvollziehbar zu begründen. Die Entsprechenserklärung wurde erstmals für das Geschäftsjahr 2020 abgegeben.

II. Gemeinsame Erklärung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat erklären hiermit gemeinsam, dass den vom Thüringer Finanzministerium im Thüringer Staatsanzeiger bekannt gemachten Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Thüringen in der Fassung vom 9. Februar 2023 (entspricht der im Geschäftsjahr 2023 gültigen Fassung) entsprochen wurde, wobei von folgenden Empfehlungen abgewichen wurde:

a) Abschlussprüfung

III. Begründung bzw. Erläuterung der Abweichung

a) Abschlussprüfung (Rz. 130 - 135)

Die Jahresabschlussprüfung für das Jahr 2022 erfolgte im Jahr 2023 durch die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Es besteht ein weiterer Betreuungsvertrag aus Vorjahren mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Leipzig. Im Rahmen dieses Vertrages wurden und werden steuerliche Beratungsleistungen für die Gesellschaft erbracht.

Mit der Jahresabschlussprüfung 2023 erfolgte ein Wechsel der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Der Beschluss zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2023 wurde auf Empfehlung des Aufsichtsrates durch die Gesellschafter im Umlaufverfahren am 08./13.06.2023 erteilt. Als neuer Wirtschaftsprüfer wurde die ETL Mitteldeutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestellt.

Mit der ETL Mitteldeutschland GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestehen keine weiteren Beratungs- oder sonstige Dienstleistungsverträge.

IV. Eigentümerziele / strategisches Unternehmenskonzept / Wirtschaftsplan

Im Gesellschaftsvertrag des Unternehmens ist der nachfolgende Gesellschaftszweck verankert:

„Gegenstand des Unternehmens ist die Mitwirkung bei einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Bevölkerung in Gera. Zu diesem Zweck betreut, bewirtschaftet, verwaltet, erhält, modernisiert und errichtet die Gesellschaft

Bauten aller Art und Rechtsform. Sie ist außerdem berechtigt, Grundstücke zu erwerben, zu verwalten, zu belasten und zu veräußern sowie Erbbaurechte auszugeben.“

Die Geschäftsführung stellt auf Basis dieses Gesellschaftszweckes ein strategisches Unternehmenskonzept auf, was entsprechende Teilziele formuliert. Dies beinhaltet einen langfristigen Wirtschaftsplan mit einem Planungszeitraum von 10 Jahren. Über den mittelfristigen Wirtschaftsplan mit einem Zeitraum von 5 Jahren und die entsprechend formulierten Teilziele entscheidet einmal jährlich der Aufsichtsrat.

Darüber hinaus haben die Gesellschafter keine unternehmensindividuellen Eigentümerziele vorgegeben, die einem strategischen Unternehmenskonzept zugrunde zu legen wären.

V. Anzahl der Mandate der Aufsichtsratsmitglieder in anderen Unternehmen

Name	weitere Mandate in Überwachungsorganen
Prof. Dr.-Ing. Barbara Schönig (Vorsitzende)	Stellv. Vorsitzende des Aufsichtsrats – Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH Mitglied des Aufsichtsrats – Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH Mitglied des Stiftungsrats – Stiftung Baukultur Mitglied des Vorstands – Kyffhäuser-Stiftung
André Golombek (stellv. Vorsitzender)	Vorsitzender der Anstalts- und Gewährträgerversammlung der Thüringer Fernwasserversorgung AöR
Sabine Wosche	Mitglied im Aufsichtsrat – Digitalagentur Thüringen Mitglied im Hochschulrat – Ernst-Abbe-Hochschule Jena Mitglied im Aufsichtsrat – Europ. Metropol. Mitteldeutschl. GmbH Mitglied im Beirat – Wartburgstiftung
Prof. Olaf Langlotz	Mitglied des Aufsichtsrats – Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH
Petra Metzner	Mitglied im Aufsichtsrat – Geraer Heimbetriebsgesellschaft mbH Mitglied im Aufsichtsrat – OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum GmbH
Tilo Wetzel	keine
Mike Mittelstaedt	keine

VI. Vergütungsregelungen

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten gemäß § 13 des Gesellschaftsvertrages eine Vergütung. Diese wurde in der Gesellschafterversammlung vom 25.09.2019 der Höhe und Struktur nach festgelegt.

Für die Mitglieder des Aufsichtsrates wurde im Jahr 2023 eine Gesamtvergütung in Höhe von 13.720 Euro gezahlt. Die einzelnen Mitglieder des Aufsichtsrates bezogen folgende Vergütung:

Name	Vergütung
Prof. Dr.-Ing. Barbara Schönig (Vorsitzende)	2.260 Euro
André Golombek (stellv. Vorsitzender)	1.860 Euro
Sabine Wosche	1.960 Euro
Prof. Olaf Langlotz	1.860 Euro
Petra Metzner	1.960 Euro
Tilo Wetzell	1.960 Euro
Mike Mittelstaedt	1.860 Euro

Auf die Veröffentlichung der Vergütung der Geschäftsführung wird verzichtet, da im Geschäftsjahr noch nicht die Zustimmung aller Mitglieder der Geschäftsführung aufgrund von Bestandsverträgen vorlag. Im Rahmen der vertraglichen Neubestellung wurde die Zustimmung für zukünftige Geschäftsjahre eingeholt.

Ruhegehaltszusagen zugunsten der Geschäftsführer bestehen nicht.

Vergütungen von Dritten, insbesondere für die Übernahme von Tätigkeiten in Organen von anderen Unternehmen, wurden den Geschäftsführern wie folgt gewährt:

- Martina Schramm: Sitzungsentgelt 2023 für Mitarbeit im Verbandsrat des Verbandes Thüringer Wohnungswirtschaft (vtw) in Höhe von 80,00 Euro (die Mitarbeit im Verbandsrat endete im Jahr 2023)
- Markus Popp: keine

VII. Thüringer Gleichstellungsgesetz

Die Geschäftsführung wirkt daraufhin, dass die Bestimmungen des Thüringer Gleichstellungsgesetzes sinngemäß umgesetzt werden.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft besteht aus bis zu elf Mitgliedern. Zum Bilanzstichtag 2023 bestand der Aufsichtsrat aus sieben Mitgliedern. Davon sind drei Mitglieder weiblich (43 %).

Das Unternehmen beschäftigte 2023 am Bilanzstichtag 39 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. 25 davon sind weiblich (64 %). Die Geschäftsführung ist mit einer Geschäftsführerin und einem Geschäftsführer besetzt.

Aufgrund der geringen Betriebsgröße unterliegt die Gesellschaft nicht der Verpflichtung, einen Gleichstellungsplan zu erstellen und einen Gleichstellungsbeauftragten zu wählen. Gleichwohl bemüht sich die Gesellschaft darum, die Ziele des Thüringer Gleichstellungsgesetzes im Rahmen ihrer Personalplanung inzident umzusetzen.

Gera, 14. März 2024

Staatssekretärin
Prof. Dr.-Ing. Barbara Schönig
Aufsichtsratsvorsitzende

Martina Schramm
Geschäftsführerin

Markus Popp
Geschäftsführer